

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

7.12.1872 (No. 335)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335.

Samstag den 7. Dezember

1872.

Aufruf.

2.1. Die große Noth, in der sich unsere schwer geprüften Brüder an der Dürre befinden, ist allseits bekannt und fühlt sich Jeder verpflichtet, zur augenblicklichen Linderung des Unglücks zu leisten und zu geben, was er vermag.

Mit Freude darf anerkannt werden, daß die darin bewährten Bewohner der hiesigen Stadt miteinander wetteifern, ihren edlen Gesinnungen entsprechenden Ausdruck zu geben, was namentlich in dieser Jahreszeit den armen Verunglückten doppelt wohlthun wird.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins, eingedenk seiner Aufgabe und seiner Verpflichtungen gegenüber dem Gesamtverband der deutschen vaterländischen Frauenvereine, bietet den hiesigen Einwohnern eine schöne Gelegenheit dar, ihre liebevolle und opferbereite Theilnahme wiederholt zu betheiligen, indem er unter der freundlichsten Mitwirkung hervorragender Kräfte auf nächsten

Mittwoch den 11. d. M., Abends 7 Uhr, in dem Museums-Saale die Darstellung einer Reihe von lebenden Bildern, sowie die Ausführung mehrerer Musikstücke veranstaltet.

Sowohl der Zweck des Unternehmens als die gewisse Aussicht, daß der Abend ein wohlgelungener werde, zumal an ihm freudig ersuchte Klänge wieder erklingen, sichern eine recht zahlreiche Theilnahme.

Das Nähere besagt das Programm und werden Eintrittskarten in der Vielesfeld'schen Hofbuchhandlung abgegeben.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1872.

Der Vorstand des badischen Frauenvereins.

Quisenhaus.

3.2. Wir richten an die Freunde unserer Anstalt auch dieses Jahr wieder die ergebene Bitte, uns durch geeignete Gaben für die Christbesehung unserer Kinder unterstützen zu wollen.

Die Vorsteherin der Anstalt (im Schloßchen in der Herrenstraße) ist mit der Empfangnahme der Geschenke beauftragt.

Das Comité.

Hardtstiftung.

Durch Herrn Medicinalrath Dr. Meier dahier hat unsere Anstalt nach lechtwilliger Verfügung des verstorbenen Groß- Amtsassessors Herrn Wilhelm Meier ein Geschenk von einhundert Gulden erhalten, wofür wir hiermit herzlich danken.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1872.

Der Verwaltungsrath.

Dankagung.

Von L. S. erhielt ich aus Anlaß eines freudigen Familienfestes 50 fl. zur Vertheilung an Arme, wofür ich hierdurch herzlich danke.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1872.

W. Willstätter, Rabbiner.

Literarische Vorträge Spitalstraße 51.

Heute, Samstag den 7. Dezember, Abends 6 Uhr: „Lessing und seine Bedeutung für die deutsche Literatur“. Karten sind zu haben in der Musikalienhandlung von A. Frey.

Klotilde von der Horst.

Gartenbauverein.

Heute Abend 1/2 8 Uhr Monatsversammlung im Speisesaale des Gasthofes zum Kaiser Alexander, unter Bezug auf unsere Einladung vom 2. d. M.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1872.

Die Direction des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.

3.2. Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

Herr Conditior Julius Lieb, Herrenstraße 8, trat als Vereinslieferant ein und wird von heute an Waaren gegen Vereinskarten abgeben.

Karlsruhe, den 29. November 1872.

Der Vorstand.

Jos. Mablacher.

Jak. Kirchner.

Aufforderung.

2.2. Des herannahenden Rechnungsschlusses wegen fordern wir die betreffenden Kaufleute und Professionisten auf, ihre Rechnungen für gelieferte Waaren und Arbeiten längstens bis 12. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1872.

Groß- Markt- Verwaltung.

Düngerabfuhr Vergebung.

Dienstag den 10. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, wird die Abfuhr des Abtrittdüngers aus den Militärgebäuden zu Karlsruhe, Gottesau, Durlach und Ettlingen für die Zeit vom 1. Januar bis letzten Dezember 1873 in unserem Magazin vor dem Friedrichsthor an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

2.2.

Königliche Garnison- Verwaltung.

2.1. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 9. Dezember d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Waldbornstraße 26) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Coupe, 1 Kleiderkasten, 1 runder Tisch, 1 Kanapee, 2 Wanduhren, 8 Bilder, 1 seidener Regenschirm und sonstige verschiedene Fahrniße.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1872.

Gerichtsvollzieher Süttisch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.2. Steinstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Kammer, und im ersten Stock ein größeres, unmöblirtes Zimmer mit oder ohne Stallung sogleich beziehbar zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Ein Laden mit Wohnung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei G. Wedekind, Waldstraße 11.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.1. In guter Lage der Langenstraße ist ein bescheidener Laden mit Wohnung und Werkstätte sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus zu vermieten.

* Ein ganzes Haus, enthaltend 8 Zimmer nebst Mansarde, Hof, Gärten und sonstigem Zugehör, im westlichen Stadttheil gelegen, ist auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 1 im dritten Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Am Marktplatz, Karl-Friedrichstraße 8 im obersten Stock, sind zwei hübsch möblirte Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Französische Nothweine.

Fortsetzung und Schluß der Versteigerung Samstag den 7. Dezember 1872 im Gasthaus zur Goldenen Waage.

Sch. Nupp.

4.1. Versteigerung von Wirthschaftsgeräthen und sonstigen Fahrnissen. Dienstag den 10. Dezember d. J. und die folgenden Tage.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in Hause Nr. 57 der Jähringerstraße (Gastwirthschaft zum König von Württemberg) nachbeschriebene Wirthschaftsgegenstände und andere Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 6 große Wirthstafeln, 6 verschiedene Büchertische, mehrere kleine Tische, 60 Bretterstühle, 1 runder Zulettisch, 2 Spieltische, 1 tannener zweithüriger Schrank u. u., 1 gutes Billard, 2 alte Billards, 1 Partie Billard-Bälle und Duenes, 1 kupferner Schwentkessel, 1 große Kaffeemaschine, Weißzeug, mehrere Bettladen, 1 Kinderbettlädchen, Küchengeräthe, worunter verschiedenes Kupfergeschirr, 1 große Partie Porzellan, Teller, Tassen und Kannen, mehrere Dugend Gläser und Flaschen, messingene Leuchter, Bügeleisen, 1 Büchse, 1 Hirschfänger, Tabakseisen, Vogelkäfige und verschiedener Hausrath; ferner circa 25 Dhm Oberländer Wein (1868r und 1869r), 11 verschiedene Doalkässer (4-11 Dhm haltend), mehrere kleine Käpfchen und verschiedene Kellengeräthe, 1 Ständer mit Bohnen u. u., wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der Wein und die Fässer am

Donnerstag den 12. Dezember, Vormittags 9 Uhr, zur Versteigerung kommen.

Löffel, Waisenrichter.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Jähringerstraße 31 sind zwei auf die Straße und ineinandergehende, elegant möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Auf Verlangen mit Dienerschaft.

* Kronenstraße 62, zunächst dem Friedrichsthor und dem Bahnhof, ist im 3. Stock ein gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer — sogleich oder später beziehbar — ist je nach Umständen mit Abgabe der Kost zu vermieten: Waldhornstraße 2 im 2. Stock.

* Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße ist ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen ledigen Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ecke der Langen- und Hasanenstraße 37 b, nahe am Polytechnikum, sind 2 freundlich und gut möblirte Zimmer wegen Verletzung, auf Verlangen mit Kost, auf den 15. Dezember zu vermieten; auch ist daselbst ein einzelnes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Hasanenstraße.

* Langestraße 40 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein möblirtes Zimmer an einen ruhigen Mann sogleich zu vermieten.

N. B. Nr. 3623. Zimmervermietung nebst Stallung. Sogleich oder auf 1. nächsten Monats sind in der Stephaniensstraße parterre 3 schöne Zimmer, sodann noch Stallung für 2 Pferde und Heuboden (in Folge einer Verletzung) zu vermieten durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

*2.1. Ein unmöblirtes und ein möblirtes Zimmer sind zu vermieten: Hasanenstraße 15.

Wohnungsgesuche.

Es wird in der westlichen Stadthälfte eine Wohnung von 7-8 Zimmern auf den 23. April 1873 zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben Amalienstraße 65 parterre.

* Auf den 23. April f. J. wird eine Wohnung von 5 Zimmern mit nöthigem Zugehör gesucht. Adressen sind abzugeben bei Herrn Fischer im Polytechnikum.

Zimmergesuch.

* Ein Mädchen sucht ein einfach möblirtes Zimmer mit Kochofen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kneiplokal

wird aufzunehmen gesucht. Näheres bei Herrn Fischer im Polytechnikum. *3.3.

Dienst-Anträge.

*2.2. In eine kleine Haushaltung wird zu Weihnachten ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und die andern Geschäfte übernimmt: Akademiestraße 22.

* Es wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht. Näheres Waldstraße 10 im Borderhaus im 2. Stock.

2.1. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, findet bei gutem Lohn und rückwärtsvoller Behandlung auf Weihnachten eine Stelle: Amalienstraße 79 eine Stiege hoch.

*2.1. Ein Zimmermädchen und ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, finden auf Weihnachten Stellen: Stephaniensstraße 38 im 2. Stock.

3.2. Ein Spülmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Adlerstraße 40.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten willig besorgen kann, findet in einer ganz kleinen Familie auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße 38 im Laden.

2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, welches kochen, waschen und puzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle; es mögen sich aber nur solche melden, welche ausnahmsweise Liebe zu Kindern haben. Zu erfragen Herrenstraße 20 b im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näheres Schwabenstraße 17.

* Ein Mädchen vom Lande, aus achtbarer Familie, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle; der Eintritt könnte auf Verlangen auch sogleich geschehen. Näheres Marienstraße 10 eine Stiege hoch.

* Zwei Mädchen, wovon das eine eine Stelle bei erwachsenen Kindern oder auch als Zimmermädchen sucht, das andere, welches gut bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, suchen auf nächstes Ziel Stellen. Zu erfragen von 8 bis 12 Uhr Langestraße 40 im Hinterhaus im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Es wird ein Kapital von 1300 fl. gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Das Nähere Langestraße 103 im 2. Stock.

Für Bauführer.

Mehrere tüchtige Bauführer, die auch im Aufzeichnen von Detailplänen erfahren sind, finden sogleich und auf kommendes Frühjahr dauernde Beschäftigung bei der Rheinischen Baugesellschaft in Karlsruhe, Bureau Langestraße 133. Zeugnisse über Befähigung müssen abgelegt werden.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine gewandte Kellnerin wird auf kommendes Ziel gesucht. Näheres Zirkel 22.

Lauffrau-Gesuch.

Eine gewandte Lauffrau wird sogleich gesucht: Hasanenstraße 4 im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Es kann ein ordentlicher Junge bei uns in die Lehre treten.

Kraut- & Hartung,

Langestraße 94. Stellengesuche. * Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 3

im Laden. — Ebenfalls wird Jemand gesucht, das gesonnen wäre, ein kleines Kind in Pflege zu nehmen.

Stellenantrag.

* Ein braver, fleißiger, junger Mann findet sofort eine Stelle als Hausknecht: Langestraße 233.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Steinstraße 7 im Hinterhaus im dritten Stock.

20 fl. Belohnung.

* 32. Letzten Freitag wurde eine Brieftasche, enthaltend Geld und einen goldenen Ring, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung bei Herrn **Itchner** im Polytechnikum abzugeben.

Stehengebliebener Schirm.

* In der Brauerei der Wittve **Fels** ist ein seidener Regenschirm stehen geblieben. Der Eigentümer kann solchen gegen Erstattung der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

Gefunden.

* Sonntag Nachmittag wurde in der Nähe des Ladens von Herren **Wolf & Sohn** ein Stück **Stramin** zu Pantoffeln nebst Wolle gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr Amalienstraße 3 im Laden abgeholt werden.

Baden-Baden.

1868r, 1869r und 1870r Wein, gute Qualität, ist in größeren und kleineren Quantums zu verkaufen: Langestraße 41 in **Baden.** 2.1.

Violinen.

zwei, eine $\frac{3}{4}$ und eine ganze, mit Kästen, für Anfänger geeignet, sind billigen Preises zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Eine große Partie **Teppiche**, welche sich zu **Bügel- und Pferde-teppichen** eignen sind, um raschen Absatz zu gewinnen, ganz billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kronenstraße 10** im Laden.

Verkaufsanzeigen.

* Eine sehr gute **Münchener Zither** ist um billigen Preis zu verkaufen: **Hirschstraße 33** im 3. Stock.

Zu verkaufen nere Gegenstände: polirte, massive Bettladen mit oder ohne **Rost**, Seegras- und **Rohhaar**matrassen, **Kopfpolster**, 2 gleiche **Wasserkommode** mit 4 Schubladen, 2 **Dualische**, **Wachtische** mit gedrehten Füßen, **Nachtische**, verschiedene kleinere und größere **Stühle**, 3 **Kinderstühle** mit **Ersvorlage**, **Polsterchemel**, 1 einbürtiger **Kasten**; 1 vollständiges **Bett**, 1 gebrauchte gut erhaltene **Bettlade** mit **zweischläfrigem** **Deckbett**, 1 **Wulben**, 1 **Seegrasmatratze**, 1 **Strohmatratze**, zusammen 38 fl.: **Akademiestraße 30** im **Hinterhaus**, ebener Erde.

6.1. Den Verkauf von neuen und gebrauchten **Betten** bringe ich in empfehlende Erinnerung. **D. Reis**, **Schwabenstraße 21.**

* Ein großer eiserner **Herd**, neu, für eine **Wirthschaft** sich eignend, ist für 60 fl. zu verkaufen: **Akademiestraße 30** im **Hinterhaus.**

* Zu verkaufen sind: 2 gut erhaltene **Kommode** mit je 3 **Schubladen** 10 bis 15 fl., 1 **zweithüriger Kleiderkasten** 16 fl., **runde und vieredige Tische** 1 fl. 30 fr. bis 4 fl., **Kasten** 4 fl., **Dfenschirm** 6 fl. 30 fr., **Holzstufen** 1 fl. 45 fr., **Küchenschäfte** 1 fl. 30 fr., 1 **schöne** **Vase** mit **Blumen** und **Glasglocke** 5 fl., **mehrere Stör- und Vorhanghängen**, 1 **Consol** von **Mahagoni** mit **Spiegel** und **Marmorplatte** 20 fl., **Bettladen** mit **Rost** 18 fl., **Wollmatrassen** von 10 bis 12 fl., **Kindermatrassen** von 3 bis 4 fl.: **Akademiestraße 30** im **Hinterhaus** zu ebener Erde.

Guter Pferdedung

ist zu verkaufen: **Kriegstraße 17.** 2.2.

Haus-Gesuch zum Kauf.

Für eine kleine auswärtige Familie, welche beabsichtigt — kommenden **April** oder **Juli** — ihren **Wohnsitz** hier zu nehmen, suche ich — zwischen dem **Mühlburger** und **gewes. Eitlingerthor** — ein **kleines** **bewohntes**, jedoch nicht **altes zweistöckiges Haus** in **Kauf** zu nehmen. **Angebote** hierwegen sind mit **Angabe des Preises** (welcher beim **Kauf** auch **vollständig bezahlt** werden kann) **schriftlich** meinem **Bureau** zu übergeben. **J. Scharf**, **Commissionär**, **Karlstraße 43.**

Kaufgesuch.

Ein gut erhaltenes **Schaukelpferd** (nicht zu groß und nicht zu klein) wird sogleich zu kaufen gesucht. **Adressen** sind unter **W. R.** **poste restante** abzugeben.

Zither.

eine gebrauchte aber noch gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Näheres **Hirschstraße 22** im **Laden.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der beste Preis bezahlt: **Langestraße 141** im **Hinterhaus.** —

Gänselebern-Ankauf.

* 6.3. Es werden fortwährend **Gänselebern** angekauft: **Waldhornstraße 38** im 2. Stock, **Ein-gang Zähringerstraße.**

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige und Empfehlung.

Mein **photographisches Atelier** befindet sich von nun an **Bahnhofstraße 2.**

Gute und feine Arbeit, sowie annehmbare Preise werden zugesichert. **Karlsruhe**, den 4. Dezember 1872.

*2.1. **Rud. Schramm.**

Zur Feinbäckerei

empfiehlt in bester neuer Waare:

- Rosinen,**
- Corinthen,**
- Kranzfeigen,**
- Citronat,**
- Orangeat,**
- Mandeln,**
- Anis,**
- schöne Citronen,**
- rein gestossenen Zucker,**
- rein gemahleneu Zimmt,**
- sowie sämmtliche Gewürze,**
- Puder, Havana-Honig, holl. Syrup,**
- Bacoblatten** &c. &c.

W. L. Schwaab,

4.1. **C. Hauser's Nachf.,** **Amalienstraße 9.**

Zur Feinbäckerei

empfiehlt

- Blüthenmehl** und **feines Kunstmehl,**
- fein gestossenen Zucker,**
- neue Mandeln,**
- neues Citronat und Orangeat,**
- Rosinen und Corinthen,**
- schöne Citronen,**
- Kranz- und Tafelfeigen,**
- ächten Havanahonig,** sowie alle Sorten rein gemahlene **Gewürze.**

3.1. **Sch. Rechleitner,** **Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.**

Deutsche Schaumweine, **ächt französische Champagner,** **feinste Bunsch-Essenze,** **feine holl. Liqueure** &c.

bei **Michael Hirsch,** **Kreuzstraße 3.**

Château neuf du Pape,

eine frisch eingetroffene Sendung vorzüglicher Qualität, à 48 fr. per Flasche, empfiehlt

Louis Bauer, **Großherzoglicher Hoflieferant,** 4.4. **12 Akademiestraße 12.**

Karlsruher Honiglebkuchen

en gros et en détail, verschiedene Sorten **Gewürzkuchen,** **Basler Leckerli,** sowie täglich **frisches Hugelbrot,** **Springerlein** und verschiedenes anderes **Bäckwerk** empfiehlt bestens

W. Kaufmann, **Langestraße 171.**

Louis Kaufmann,

Ludwigsplatz 59,
empfiehlt bei billigsten Preisen
schöne neue Mandeln,
feinst gesiebten Zucker,
frisches Citronat u. Orangeat,
feinstes Kunstmehl,
neue Rosinen u. Corinthen,
besten Honig und Syrup,
Orangen und Citronen,
Bäckoblaten,
Vanillezucker, 4.1.
alle Sorten Gewürze etc.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt sämtliche hierzu gehörenden
Artikel in den besten Qualitäten zu
den billigsten Preisen
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Louis Kaufmann, Conditior,

Ludwigsplatz 59,
empfiehlt als eigenes Fabrikat:
beste Honiglebkuchen
in allen Größen,
in Herz- und Rautenform,
Nürnberg. Mandellebkuchen,
Basler Leckerli,
dicke Randlebkuchen,
Brenden, Springerlein,
verschiedene
Mandelbäckereien,
vorzügl. Bunsch Essenzen,
feine u. mittelfeine Liqueure,
Rum, Arac, Cognac,
Kirchenwasser etc. 6.1.

Rechten holländischen Zucker-
syrup und besten Honig
empfiehlt
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Double englisch Peppermint

in ganzen und halben Schachteln sind
wieder eingetroffen bei
Conradin Haagel,
4.1. Großh. Hoflieferant.

Frische Schellfische und Cabeljau

empfiehlt Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ganz frische Soles und Turbots

empfiehlt
C. G. Fren,
Großherzoglicher Hoflieferant.

2.2. Nürnberger Schfenmaulsalat

in frischer Sendung empfiehlt billigst
Gustav Gronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Hd. Mietsch,

Langestraße 71,
empfiehlt:
ächten Emmenthalerkäs Ima,
Limburgerkäs Ima,
Nencher Rahmkäs Ima,
reines Schweinefett.

Frische
Göttinger Cervelatwurst,
Straßburger Gänseleberwurst,
ächte Lyoner,
Frankfurter Brat- u. Leberwurst,
Wertheimer Wurstwaren
empfiehlt Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Wertheimer Wurstwaren,

frische Sendung:
Seltwurst, 2.1.
Zungenwurst,
Bratwürste,
Knoblauchwürste,
Leberwürste,
rothen Schwartenmagen
empfiehlt in seiner Waare in und
außer dem Hause

Café May,

Kriegsstraße 59.

Fabrik medic.-diätet. Präparate von Fr. Roth,

gepräft. Apotheker und Chemiker,
früher
Roth & Braun in Feuerbach—Stuttgart.
Malz-Extrakt, rein nach Liebig, in
vorzüglicher Qualität, wirksamstes Mittel gegen
Husten, Heiserkeit etc. etc., überhaupt Brust- und
Haltsleiden, in Flaschen à 30 fr.
Rechte Malz-Extrakt-Bonbons
in Beuteln zu 3 und 6 fr., in Schachteln zu
14 fr.
Liebig's Kinderuppe, anerkannt bester
Ersatz für Muttermilch, in Flaschen à 30 fr.
Zu haben bei Th. Brugier in Karls-
ruhe, Waldstraße 10. 12.9.

LIEBIG'S Kumys-Extract heilt

nach dem Ausspruche der medicinischen An-
toritäten rascher und sicherer als alle bisher
in der Therapie gekannten und angewendeten
Mittel: Lungenschwindsucht (selbst im vor-
gerückten Stadium), Tuberculose, Magen-
und Darmkatarrh, Bronchialkatarrh, Anae-
mie (Blutarmuth), in Folge anhaltender Krank-
heiten und protahirtem Mercurialgebrauch,
Scorbut, Hysterie und Körperschwäche.
Pro Flacon 54 kr. (1/2 Thlr.) nebst
Gebrauchsanweisung.
In Kisten von 4 Flacons ab zu beziehen
durch
das General-Depôt
von Liebig's Kumys-Extract
Berlin, Gneisenaustraße 7a.
Bestellungen hierauf nimmt entgegen Th.
Brugier, Waldstraße 10, in Karlsruhe.
NB. Patienten, bei welchen alle angewendeten Mittel
erfolglos geblieben sind, wollen vertrauensvoll
einen letzten Versuch mit obigem Präparat
machen.

Westphälischen Pumpernickel

empfiehlt Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht
zu haben bei Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Brönner's Fleckenwasser

zur sicheren Entfernung aller Art Fett-
flecken, besonders zum Waschen der Glace-
Handschuhe, empfiehlt in 1/4 und 1/2
Fläschchen

Conradin Haagel,

4.1. Großh. Hoflieferant.

Remontoirs

für Herren und Damen, besonders
die beliebten Savonett-Da-
menuhren in schönster Auswahl
empfiehlt 3.3.
Jul. Kaufmann,
Friedrichsplatz 11.

Emil Keller,

Goldarbeiter und Juwelier,
Langestraße 171, zunächst der Herrenstraße,
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken eine
große Partie couranter Artikel, in Bon-
tons und Broches bestehend, zu ganz
billigen Preisen.

Schmuckgegenstände

(Imitation)

in größter Auswahl, als:
Broschen, Ohrringe, Medaillon,
Kreuze, Armbänder, Collier, Manschettenknöpfe u. s. w.,
empfehlen zu passenden Weihnachtsgeschenken

8.1. Friedrich Wolff & Sohn.

J. Petry,

Juweller und Ringsfabrikant,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring,
empfehlen sein großes Gold- und Silberwaarenlager unter Garantie zu den billigsten Verkaufspreisen.

Regulateure

in verschiedenen Größen von 10 fl.
an mit besten Werken empfiehlt

Jul. Kaufmann,

3.3. Uhrenmacher,
Friedrichsplatz 11.

Spielfarten

aller Sorten: Whist, Piquet, Taroc u. nebst
Spielmarken und Markenstäbchen empfiehlt billigt

C. B. Gebres, Langestraße 139,

3.1. Eingang Lamnstraße.

Englische Regenschirme, Stöcke und Reitpeitschen

zu Weihnachtsgeschenken empfehlen

5.1. Friedrich Wolff & Sohn.

Cartonnagen, Attrapen und Christbaum-Verzierungen

empfehlen in reicher Auswahl billigst

C. Feigler.

6.3. Große Auswahl von

Tabaksdosen

in Maserholz und Schildkrot
empfehlen zu Weihnachtsgeschenken

Friedrich Wolff & Sohn.

Wand-Kalender, Abreiss-Kalender,

4.1.

Taschen-Kalender, Portemonnaie-Kalender

pro 1873

empfehlen

Louis Döring,

Ecke der Ritter- und Langenstraße.

Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Banknotentaschen

6.1.

in größter Auswahl empfehlen zu Weihnachtsgeschenken

Friedrich Wolff & Sohn.

Badische Geschäftskalender

von 1873

sind eben eingetroffen.

A. Seyfried, Papierhandlung,

2.1. Langestraße 68.

Photographie-Rahmen

in allen Größen

empfehlen 5.1.

Friedrich Wolff & Sohn.

Chenillemeße

in blond, braun und schwarz empfiehlt

A. Simmelheber,

Langestraße 165.

M. Urbino,

4 Friedrichsplatz 4,

empfehlen

acht engl. Hemdenflanelle, in
der Wäsche nicht einlaufend.

Flanellhemden,

ganz waschbar, und wollene Herren-
Unterhosen empfiehlt eine große Auswahl

Friedrich Gundlach,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
6.2. 17 Waldstraße 17.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen:

Seide-Hüte (Cylinder),

Klapp-Hüte (chapeaux
mécaniques),

Filz-Hüte,

Stoff-Hüte

in den neuesten Formen

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

Herren-Hemden

nach Maass
und neuestem Schnitt.



Emil Lembke,

Wäsche-Fabrik,

3 Friedrichsplatz.

Elässer und Eitlinger Shirtings

und

Baumwolltücher,

bei Abnahme von ganzen Stücken zu
Fabrikpreisen bei

M. Urbino,

4 Friedrichsplatz 4.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Ich mache die ergebenste Anzeige, daß
sich mein Geschäftlokal in der Akademie-
straße 37, 4. Stock, befindet. Ich bitte
daher, etwaige zerbrochene Hausgeräthe,
als: Porzellan, Glas, Meerschäum,
Alabaster, sowie Gyps-Gegenstände
u. s. w. nach dem neuen Geschäftlokal zu senden.
Beschnugte Gypse zu ren werden wieder
rein weiß, gelblich oder bronziert dauer-
haft schön und billig hergestellt.

August Meyerhuber sen., Bildhauer,
37 Akademiestraße 37, 4. Stock.

Herrenhemden

in bekanntem gutem Schnitt, Damen- und Kin-
derhemden, Leib-, Tisch- und Bettwäsche werden
stets angefertigt: im Hemden- und Ausstat-
tungsgeschäft von

Frau Kaller,

am Spitalplatz 32 im dritten Stock.

Bodenteppiche

werden aus abgängigen Kleidungsstücken und bunten Flecken dauerhaft, schön und billigst verfertigt in der Feinweberei von David Köffler in Grünwettersbach. Bestellungen wollen schriftlich gemacht werden. *2.2

Nähmaschinen aller Systeme werden gut und billig reparirt bei **Jörgen S. Barth**, Adlerstraße 7 in Mühlburg. Man bittet, die Adressen Kasernenstraße 5 in Karlsruhe abzugeben. *3.2.

Handschuhe,

nur „waschlederne“, werden gewaschen bei

Frau Luise Wankmüller, 105 Langestraße 105.

Handschuhwascherei.

Es werden bei mir alle Sorten Handschuhe schön und geruchlos gewaschen. Ebendasselbe werden auch Federn gekräuselt, gewaschen und schnell besorgt.

Martin Wittwe, Amalienstraße 11 im Hintergebäude im 2. Stock.

Pilsner Exportbier

Samstag und Sonntag vom Faß, täglich in Flaschen,

Fels'sches Bier,

guter Stoff, in Flaschen gefüllt, empfiehlt

Café May,

2.1. Kriegsstraße 59.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei **A. Drab**, Amalienstraße 10.

Gasthaus zum Mohren empfiehlt heute frische Leber-, Grieben- und Bratwürste. **S. Soder**.

Gänsefett,

das Pfund zu 1 fl., und ausgenommene Gänse sind fortwährend zu haben in der Restauration zum Thiergarten.

L. Bollenweider.

Gasthaus zum Kronprinzen.

Heute, Samstag den 7. Dezember, **Musikalische Abendunterhaltung.** Anfang 7 Uhr.

Zugleich lade ich ein zur **Wegelsuppe**, Leber- und Griebenwürsten, Schweinbraten und Sauerkraut nebst einem vorzüglichen Stoff **Freiherrlich v. Seldene'schen Biers.**

Ergebenst **E. Sirtler**, Zirkel 9.

Regelbahn.

* 3.2. Im **weißen Löwen** ist die **Regelbahn** zur gefälligen Benützung den ganzen Tag geöffnet. Für gutes **Kammerer'sches Bier** und **Bedienung**, sowie für kalte und warme Speisen ist bestens gesorgt.

Todesanzeige.

* Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß mein lieber Nefte **Otto Steiner** nach langen schweren Leiden am 12. v. M. im 44. Lebensjahre in Baltimore gestorben ist. Karlsruhe, den 6. Dezember 1872.

Katharine Urbanek Wittwe



Im **großen Gartensaal der Eintracht** ist täglich für Erwachsene geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr:

Williard's anatomisches Museum, rühmlichst bekannte **Galerie** des menschlichen Entstehens bis zur reifen Ausbildung; dasselbe enthält 1000 Präparate. Freitag von 2 bis 6 Uhr nur für Damen. Eintrittspreis à Person 18 kr. Kataloge in mehreren Sprachen à 6 kr. Zweite Abtheilung 6 kr. Alles Nähere sagen die Anschlagzettel.

Liederkränz.

Unsere verehrlichen Mitglieder zur Nachricht, daß die zur **Stiftungsfeier** bis heute noch nicht abgeholtten **Eintrittskarten** **heute Nachmittag von 1 - 3 Uhr** bei Herrn Kaufmann **Ad. Sexauer**, Friedrichsplatz 2 im Laden, in Empfang genommen werden können. Das Comité.

5.4.

Für Herren

doppelt gesteppte Glacéhandschuhe in vorzüglichen Qualitäten und grösster Auswahl, **Castorhandschuhe** in Grau und Gelb mit ein und zwei Knöpfen, **acht englische Hundelederhandschuhe** zum Reiten und Fahren empfiehlt zu billigen Preisen

Ludwig Oehl, Langestraße 175.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht hiermit die erg. beste Anzeige, daß sich seine Ausstellung nicht mehr im Hause des Herrn **Homburger**, Langestraße, sondern im eigenen Hause, **Amalienstraße 28**, befindet.

Zugleich erlaubt sich derselbe, für den bisherigen zahlreichen Zuspruch dankend, sein **Atelier** für weiteren Besuch bestens zu empfehlen.

Adalbert Ues, Photograph, Amalienstraße 28.

3.3.

Erklärung.

Durch die vielen und sonderbaren Anfragen und Bestellungen, die nicht in unser Geschäft gehören, erklären wir hiermit unsern geehrten Kunden und Gönnern, daß wir **nur ein reines Möbeltapezier- und Decorationsgeschäft**, welches gänzlich von der Sattlerei abweicht, haben und erhalten werden.

Kraut & Hartung.

Tapeziere und Decorateure, Langestraße 94.

Museum.

Generalversammlung.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntn. gesetzt, daß die diesjährige ordentliche Generalversammlung am

Freitag den 20. Dezember,

Abends 5 Uhr, im kleinen Museumsaal stattfindet.

Mit Bitte um zahlreiche Beteiligung verbinden wir die Mitteilung, daß drei **Verbandsmitglieder** und drei **Ausschussmitglieder** neu zu wählen sind. Das Nähere über die **Abstimmung** ist aus dem Anschlag im Lesezimmer und **Wirtschafts-Kofal** zu entnehmen. **Karlsruhe, den 5. Dezember 1872.**

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Dez. IV. Quart. 133. Abonnementsvorstellung. **Die Augenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. **Marcel**: Herr **Ziehmann**, vom Stadttheater in Würzburg, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 10. Dez. IV. Quart. 134. Abonnementsvorstellung. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. **Tannhäuser**: Herr **Fekter**, vom Stadttheater in Bunn, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 11. Dez. Theater in Baden. **Adelaide.** Genrebild in 1 Akt von Hugo Müller. **Der zerbrochene Krug.** Lustspiel in 1 Akt von Heinr. v. Kleist. Anfang 7 Uhr.

Schlafkröcke

ist bekannt vorzüglicher Güte im Preis von 12—24 fl. empfiehlt in großer Auswahl zu Weihnachten

Eduard Bösch.

10.1.

4.1. **Louis Döring** in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

**Briefmappen,
Brieftaschen,
Cigarren-Etuis**

in jeder Qualität.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle

6.1. meine reiche Auswahl von verzinnten

Drahtwaaren,

als: **Vogelkäfige,
Papierkörbe,
Tafelanfätze,
Schlüsselhaken,
Besteckkörbe,
Träger für Öflig und Del,
Semmelröster,
Brotkörbchen,**

**Wandkörbe,
Gläserträger,
Wischtuchkörbe,
Geldkasten,
Flaconträger,
Träger für Caraffe und
Gläser;**

feine Drahtkörbchen mit Seidenfutter;

Holzwaaren:

**Mandelreiber und Schneider, Springerklesmodel, Salz- und
Mehltemmen, Gewürzkasten, Besteckkörbe, Brodteller mit Messer,
Theekästchen, Salatbestecke, Zuckerhämmer, Zuckerschneidkasten,
Täschchen für Reis, Gerste und Sago, Kaffeemühlen, Hack-
Schneid- und Nudelbretter, Wellhölzer, Butterformen, Butter-
spritzen, Stiefelzieher, elegant, Tischdecken, Kübel in allen
Größen nebst**

Bürstenwaaren aller Art.

K. Dörflinger,

7 Herrenstraße 7.

Alle verzinnte Drahtwaaren werden zur Wiederherstellung angenommen und frisch verzinkt.

Das Pianofortelager von S. Bögelin,

7.4. **Lammstraße 3 in Karlsruhe,**
empfehle sein reichhaltiges, sorgfältig ausgewähltes Lager aller
Arten von **Klavieren** aus den ersten Fabriken Deutschlands unter
fünfjähriger Garantie und zu Fabrikpreisen.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Mu-
seumslokale.

Vorläufiges Wochenrepertoire

des Groß. Hoftheaters.

Sonntag: Die Hugenotten.

Dienstag: Tannhäuser.

Mittwoch in Baden: Adelaide. Der zer-
brochene Krug.

Donnerstag: Deutsche Irene. Vabekuren. Er
muß taub sein.

Freitag: Die Stimme von Porici.

Sitzung des Gemeinderathes

unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1872.

Es werden die Angebote zur Lieferung der Einrichtungs-
gegenstände der städtischen Badeanstalt mit den An-
trägen des bauleitenden Architekten zur Genehmigung vor-
gelegt und mit wenigen Ausnahmen wird diese ertheilt. —
Die Melhhalleordnung wird endgiltig festgestellt und
Groß. Bezirksamt dahier zur Erwirkung der höheren
Genehmigung vorzulegen beschloffen. Es werden dadurch
den die Melhhalle Benützenden wesentliche Erleich-
terungen geschaffen. — Maurermeister Lister wird
zum Antritt des Bürgerrechts zugelassen. — Die über
die Frage, ob eine allgemeine Revision der Ein-
schätzungen der hiesigen Häuser angezeigt sei, nieder-
gesetzte Commission erstattet heute Bericht und beantragt,
eine allgemeine Revision im Interesse des Publikums zu
veranlassen. (Seit der letzten Schätzung vor etwa zehn
Jahren hat der Bauwerth der hiesigen Häuser um 15 bis
20% zugenommen.) Die Commission wird ersucht, unter
Zuzug von verpflichteten Schätzern Probebeschätzungen
vorzunehmen und den Erfolg mitzutheilen. — Die Ver-
sicherung von Steinen etc. und von Holz im städti-
schen Theile des Müppurrer Waldes werden genehmigt
und der Erlös von 39 fl. und 70 fl. der Gemeindefasse
in Einnahme decretirt. — Aus Hannover kam von
dem dortigen Magistrat die Benachrichtigung ein, daß am
6. Dezember eine Abordnung dahier erscheinen werde,
um die hiesige Wasserleitung zu besichtigen, da Han-
nover eine sogenannte Wasserwerkungsanstalt in's Leben
rufen will. Die Herren Gemeinderäthe Bielefeld und
Morsadt werden ersucht, den Herren aus Hannover
ihre Dienste zu widmen. — Die Vorstände der 16.
Versammlung deutscher Ingenieure und der
Gartenbauausstellung legen ihre Rechnungen vor,
wornach durch erstere ein Deficit von 3092 fl. 38 kr.,
bei letzterer ein solches von 1080 fl. 12 kr. sich ergeben
hat und ersuchen um Auszahlung der für diesen Fall von
der Stadtgemeinde in Aussicht genommenen Beihilfe zur
Deckung dieses Ausfalles. Die Zahlungsanweisung
von 1000 fl. für jede der beiden Veranstaltungen wird
beschlossen.

Die Unterhaltung der Bismarckstraße betreffend,
erklärt sich der Gemeinderath bereit, die Unterhaltung
dieser Straße von der Linkenheimerthorstraße bis
zur Borchstraße ganz (— soweit erstreckt sich die Bismarck-
straße in die städtische Gemarkung hinein —) und von der
Borchstraße bis zur Seminarstraße zur Hälfte zu über-
nehmen, falls die Groß. Hofdomänen-Intendant die an-
dere Hälfte zu erhalten und zu unterhalten sich verbindlich
erklären wollte. — Von der Königl. Intendantur
des 14. Armee-Corps wird auf das gemeinderäthliche An-
erbieten, der Königl. Militärverwaltung auf dem städti-
schen Theile des Müppurrer Waldes das nöthige
Gelände abzutreten, um dorthin die Baracke für von an-
stehender Krankheit befallenen Militärper-
sonen zu bauen, statt zum Militär Lazareth, also in
einem der schönsten Theile der Stadt, er-
widert, daß der Bau in der Nähe des Lazarethgebäudes
von Groß. Ministerium des Innern genehmigt worden
sei und die Militärbehörde also nur von dieser Geneh-
migung Gebrauch mache, daher nicht erweisen könne,
in welcher Weise sie zu einer etwaigen Beunruhigung der
Einwohnerschaft Veranlassung geben könnte, wie der Ge-
meinderath behauptet habe. — Der Gemeinderath be-
schließt, diese Angelegenheit Groß. Bezirksamt vorzu-
legen, welches bezüglich des städtischen Plattenhauses mit
Recht sofortige Abhilfe veranlaßt hat.

Standesbuch-Auszüge.

Todesfälle:

- 5. Dez. Anton Sebastian, alt 2 Jahre 6 Monate 25
Tage, Vater Rehbüter Aern.
- 5. " Margaretha Kammerer, alt 71 Jahre, Wittwe
des Kohlenmeisters Kammerer.

Liebtren & Mack, Wasserleitungs-Geschäft in Frankfurt a. M.

beehren sich, hiermit anzuzeigen, daß sie unterm Heutigen die Hauptagentur und Niederlage von den bewährten Wassermessern nach **Symens & Halske** Patent übernommen haben und empfehlen sich einem hiesigen Publikum zur geneigten Abnahme derselben.

Bestellungen werden auch entgegenommen in Karlsruhe, Kronenstraße 2 im 2. Stock.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Zur kommenden Verbrauchszeit empfehle für Glühwein-Bereitung

einen guten Affenthaler,

per Flasche zu 36 Kreuzer,
per Liter zu 48 Kreuzer.

Louis Benzinger.

Brennholz.

Buchenscheitholz per Klafter 28 fl. } klein gemacht
Forkenscheitholz " " 16 fl. } per Klafter
eichene Klögchen " " 16 fl. } 2 fl. 30 fr. mehr,
frei vor's Haus geliefert, empfiehlt in 1/1, 1/2 und 1/3 Klaftern

Philipp Bomberg,
Akademieplatz 3.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ulrich, Kfm. v. Fern. Wilt-
kaid v. Mainz. Schuhmann v. Zweibrücken.
Deutscher Kaiser. Mutter, Kessler von Reif-
wühl. Winterer, Port. von Malmersheim. Frau
Müller v. Sinsheim. Großholz, Kfm. v. Frankfurt.
Graf, Kfm. v. Oberstadt. Schulte, Kfm. v. Wuzen.
Englischer Hof. Herzer, Kfm. m. Frau von
Baden. Hoffschlager v. Frau v. Portorco. Dutz,
Kfm. v. Offenbach. Hecht, Kfm. v. Geln. Stroh-
meyer, Bürgermeister v. Konstanz. Klamm, Kfm. v.
Berlin. Kraft, Kfm. v. Augsburg. Brandt, Kfm.
v. Schwabenbach. Lehndt, Kaufm. v. Hamburg.
Zigler, Stadtschreiber u. Weber, Kfm. v. Winterthur.
Schmitt, Rübinger und Netter, Kaufm. v. Frankfurt.
Hermann, Kfm. v. Stuttgart. Wächle, Kaufm. von
Mannheim. Lang, Kfm. v. Offenbach. Kiehl, Kfm.
v. Ludlinsburg. Junger u. Plank m. Frau v. Worms.
Groß, Kfm. v. Ebersheim.

Erbsprinzen. Wolf u. Rus, Kaufm. von Berlin.
Kramer, Kfm. v. Mannheim. v. Lannenber, Oberst
von Wilsberg. Oppenheim, Rent. von Hamburg.
Koritz v. Kam. v. Dublin. Eckenbach, Kfm. v. Saaz.
Brück. Wolff, Kfm. v. Berlin. Graf Sponel mit
Frau v. Gelnbach. Frau Mische m. Tochter v. Kreis-
burg. Becker, Fabr. v. Pforzheim. Krl. Pypenheir,
Hof-per-sängerin von Mannheim Lady Wally und
Wally engl. Gesandter v. Darmstadt. Wasserbach
Rent. v. Köchli. Prof. von Heidelberg. Sondheimer
Kfm. v. Frankfurt.

Geiß. Köpf, Fabr. v. Heidelberg. Ebtzigheimer
Kaufm. v. Rappena. Metzel, Holzhdl. v. Kobach.

Becher, Lehrer v. Bernsbach. Kopf, Fab. v. Heilbronn.
Müller, Kfm. v. Weisk. Katterer, Architekt v. Lö-
renbach. B. Umer, Weindl. von Zell. Eisenbart
Wirth v. Baden.

Goldener Adler. v. Müller, Rent. v. Konstanz.
Zehle, Pfarrer v. Pfaffenweiler. Kräuter, Preis. v.
Stuttgart. Celler, Kfm. v. Weinheim. Roth, Fabr.
v. Heidelberg. Schuhmann, Kaufm. v. Christheim.
Hirsch, Kfm. v. Halberstadt. Poent, Berber v. Mar-
scheid. Korkard, Kfm. v. Reutlingen. Witz, Kfm.
v. Goppingen. Bechner, Kfm. v. Gppingen. Zuger,
Gutsdel. v. Darmstadt. Bojt, Kfm. v. Neustadt.

Goldener Karpfen. Weiß, Kaufm. v. Dreeber.
Seau, Wirth v. Zippingen. Veit, Wirth v. Menggen.
Goldener Kranz. Braun, Fabr. von Aschbach.
Glag, Fabr. v. Mainz. Weiner, Fabr. v. Kinsbach.

Goldenes Lamm. Grauer, Kfm. v. Göttingen.
Gabriel, Kfm. v. Frensbach. Wolf, Kfm. v. Darm-
stadt. Janakau, Kfm. v. Böhmen. Desch, Kfm. v.
Kob. Schwarzlopf, Kfm. v. Frensbach.

Goldener Ochsen. Maier, Kfm. v. Mannheim.
Reihamer, Part. v. Biegen. Schmitt, Kfm. v. Lese.
Klein Kfm. v. Basel. Vollwunder u. Weiss, Kfm. v.
Zürich.

Goldenes Schiff. Duesch, Weindl. v. Sulzburg.
Kog, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Freiburg.
Lämle, Weindl. v. Bretten. Sch. Weindl. v. Frei-
burg. Fruec, Kfm. v. München. Leopold, Kfm. von
Zürich.

Grüner Baum. Fisch, Kfm. v. Gladen.
Grüner Hof. v. Bod. Admiral v. Petersburg.
Hammer m. Frau v. Goblez. Bammelin, Preis. v.
Wiesbaden. Nishler, Fabr. v. Geln. Dr. Spenzler,
Fabr. v. Aachen. Nieder, Pri. v. Brann. Kreiser.

Kfm. v. Hman. Ringwald, Kfm. v. Heilbronn. So-
den m. Sohn aus Bayern. Vuperhold von Esfurt.
Heine, Preis. v. Hannover. Dr. Moller von Illenau.
Courtis, Bauunternehmer v. Hornberg. Weil, Kfm.
v. Frankfurt. Gomburger Fabr. v. Offenbach. Kalen,
Part. von Berlin. Hausburg, Pri. von Stuttgart.
Weil, Kfm. v. Mülhausen. Schellberg, Kfm. von
Eberach. Krenbold, Kfm. v. Berlin. Deifus v. Sohn
v. Mülhausen.

Hotel Große. Bachholz, Fabr. v. Gersfeld. Pfe-
tera, Fabr. v. Offenbach. Schertel, Kaufm. v. Geln.
Bonn, Kfm. v. Maunheim. Kahn, Kfm. v. Berlin.
Becker, Kfm. v. Geln. Seibold Kfm. v. Straßburg.
Zelbig Kfm. v. Leipzig. Galt, Major v. Konstanz.
Frau Leonhard v. Neckargennd. Stod in, Fabr. v.
Mülhausen. Ho. K. Fab. v. Hman. Krl, Fabr. v.
Mannheim. Strauß, Fabr. v. Mülhausen. Weiten,
Fabr. v. Frankfurt. Dertel, Fabr. v. Gfurt. Hof-
länder, Fabr. v. Gersfeld. Kaiser, Fabr. v. Stuttgart.
Gphroim, Fabr. v. Hamburg. Pohlmann, Kfm. v.
Bordeaux. Etouh Kfm. v. Frankfurt. Kridl, Kfm.
v. Goffel. Stozenwid, Kfm. v. Berlin. Goldschmidt,
Kfm. v. Frankfurt. Köhle, Kaufm. von Reutlingen.
Bernhard, Kfm. v. Hamburg. Inzwohl, Kfm. von
Gereich. Heilbronner, Kfm. v. Gersfeld. Schäfer,
Kfm. v. Stuttgart. Biller, Fabr. von Rheinbionn.
Hofster, Fabr. v. Gersfeld.

Hotel Pring. Kröner, Kfm. v. Heilbronn.
Hotel Stoffeth. Einstein m. Kam. v. Kellheim.
Krahl, Kfm. v. Konstanz. Streckler, Kfm. v. Goffen.
Kühl, Kfm. v. München. Kozler, Kfm. v. Mainz.
Kaplana, Kfm. v. Breslau. Stern m. Frau v. Frank-
furt. Zerp, Lehrer v. Badenbach. v. Schiller, Direktor
v. Bruchsal. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Frank m.
Kam. v. Frankfurt. Hofheimer, Kfm. m. Kam. von
Konstanz. Schwab, Kaufm. m. Kam. v. Mannheim.
Krieger, Fabr. v. Offenbach. Gröhinger, Pfarrer von
Darmstadt. Siller, Kfm. v. Berlin.

Rassauer Hof. Godberg u. Wolf, Kaufm. von
Frankfurt.
Pring Max. Keller, Wirth von Guttenbach.
Eber v. Gütehof. Frau v. Schilling m. Sohn von
Hohenwetterbach. Frau Langstet von Bremer. Dr.
Kogenerger, pri. K. Arzt v. Wien. v. d. Schnele m.
Frau v. Breslau. Schiepp, Puchdl. v. Mannheim.
Bubler, Kfm. v. Magdeburg. Heilmann, Kfm. von
Gersfeld. Mayr, Fabr. v. Straßburg. Kösch, Fabr.
v. Eber. Stepani, Fabr. v. Düren.

Roths Haus. Habel, Lehrer von Hamburg.
Butin, Rent. v. Rishny. Mikloff Rent. v. Moskau.
Forewsky v. Petersburg. Kopp, Medizinalrath von
Waldshut. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Maier, Kfm.
v. Martheim. Adler, Rent. v. Philadelphia. H. C.
Pri. v. Stuttgart.

Sonne. Daus, Kfm. von Winnenhol. Etchel,
Gerbermeister v. Pringer. Commerel, Posthalter v.
Doll. Berber, Posthalter v. Delbionn. Schiffmüller,
Hofwirth v. Frankfurt.
Stadt Straßburg. Lebag, Kaufm. v. Wien.
Schulte, Kfm. v. Breslau.

Gottesdienst. — 8. Dez. 1872.

2. Advent.
Salostkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofkaplanus Helbing.
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Langin.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvicar Traub.
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Mittlerer Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 4 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer
Schmidl.
Christenlehre:
Kleine Kirche, Vorm. 11 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zim-
mermann.
Nachm. 2 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
Freundehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtvicar
Traub.
Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Mission-
prediger Trion.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
innerer Hof), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr:
Hr. Prediger W. Schwarz.
English Divine Service at 10 1/2 a. m. in
Villa Nowack (Katholischer Landstrasse).
Rev. D. Wechler.

Mit einer Beilage der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster in Karlsruhe.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.